

STRASSENBELEUCHTUNG für NACHTFALTER?

Die richtige Wellenlänge macht den Unterschied.

Nachtaktive Insekten, wie das Wiener Nachtpfauenaug, schätzen den sparsamen Umgang mit Licht. Grelle Beleuchtung lockt die Tiere an, dadurch werden sie für Feinde zu leichter Beute.

Die Fauna von nachtaktiven Insekten in Wien ist nach wie vor groß. Der Anteil der Nachtfalter beträgt mehr als 2.000 Arten. Die nach oben abgeschirmte LED-Straßenbeleuchtung tut das ihre, um die Lichtverschmutzung zu verringern.



Mehr
Infos unter:



www.city-nature.eu

Hinten
geht's weiter!

CITY NATURE daheim im Grätzl

Ich seh, ich seh, was du auch siehst, und das ist bunt – und zwar mitten in der Stadt! Ob Park, Schulgarten, Urban Gardening oder Pflanzen am Dach: Die Natur ist in Wien nicht weit von der Haustür entfernt und das soll auch so bleiben.

Jede kleine (und größere Fläche) zählt, wenn es um Pflanzen, Tiere und Menschen geht. Wo Gärtner*innen gleich ums Eck Gemüse- und Obstvielfalt ernten, finden etwa das streng geschützte Wiener Nachtpfauenaug oder der Ligusterschwärmer ein Zuhause. Und wo Pflanzen Wurzeln schlagen, sind heiße Sommernächte gleich viel erträglicher. Also raus in den Beserlpark, den naturnahen Innenhof oder die grüne Wohnstraße und Augen auf für die kleinen und großen Schönheiten der Natur!

In der Nacht sind alle Pflanzen grau?

Künstliches Licht stellt Tiere vor große Probleme, denn die natürlichen Lichtquellen wie der Mond werden davon überlagert. Besonders um nachtaktive Insekten zu schützen, wird die Straßenbeleuchtung in Wien auf warmweiße LED-Lampen umgestellt. Diese sind weniger sichtbar für Insekten, sind zudem energieeffizienter und lassen auch für uns Menschen die Sterne wieder heller funkeln.



Mehr zum Schauen unter:



www.city-nature.eu